UBL UNABHÄNGIGE BÜRGER LEINACH AKTUELL

Gemeindehaushalt am Limit?

Zahlt der Bürger die Zeche?

Schlaglöcher und Schulden

Die Folgen der Finanzmisere?

Ausgangslage bei den Haushaltsberatungen 2005

- 100.000 € Schulden als Überhang aus 2004 (Kassenkredit)
- Im Verwaltungshaushalt waren weitere 100.000 € Schulden „eingeplant“
- Im Vermögenshaushalt waren Kredite in Höhe von 721.000.€ vorgesehen

Rahmenbedingungen

- Sinkende Einnahmen
  (z.B. Schlüsselzuweisungen, Gewerbesteuer)
- Gravierende Sparmaßnahmen von Bund und Land = Geringere Zuschüsse für die Ortssanierung
- Erhebliche finanzielle Belastungen durch (oft nicht vorhersehbare) Pflichtaufgaben der Gemeinde

Verwaltungshaushalt 2005

Bereich	Aufgabe	Planwert
Waldbewirt-schaftung	Hege- und Pflegemaßnahmen, Brenn- und Wertholz	62.187
Straßen-, Brücken-, Bachsanierung	Reparatur defekter Gemeindestraßen, Kanaleinläufe, Kanaldeckel usw.	45.000
Freiwillige Leistungen	Unterstützung für Vereine und Gruppierungen, Sozialbereiche (Seniorennachmittag, Kinderfasching, Gratulationen usw.)	33.000
Personal	Verwaltung (8,6 Stellen) , Bauhof (7,5 Stellen), Geringfügig Beschäftigte (8)	735.000

Weiterer Ablauf der Beratungen

- Antrag auf Korrektur des Haushaltsplan-Entwurfes durch die Verwaltung mit dem Ziel, eine Summe von 50.000 € einzusparen.
- Bilden einer Arbeitsgruppe
- Seitens der Verwaltung keine Vorschläge
- Alle Vorschläge der UBL zur Kosteneinsparung fanden keine Mehrheiten
- Konsens nur bei der Kürzung von freiwilligen Leistungen möglich
- Sonstige wesentliche Einsparungen - Fehlanzeige

Vorgeschlagene Maßnahmen

- Ermitteln aller Tätigkeiten, für die Fremdvergabe in Frage kommen kann und einholen von Angeboten bei externen Anbietern. (Reinigung, Waldarbeiten, Grünflächen, Friedhof usw.)
- Einkaufsring für alle Bedarfe in Bauhof und Verwaltung um bessere Konditionen aushandeln zu können
- Beteiligung an und/oder Eigengründung eines Maschinenringes zur gemeinsamen Beschaffung bzw. Nutzung von kostenintensiven Maschinen und Geräten. Möglichkeiten gemeinsamer Wartungs-verträge ausloten für Fahrzeuge, Maschinen und Geräte.
- Einführung eines Vorschlagswesens
- Analyse und Anpassung aller relevanten Arbeitsabläufe in Bauhof und Verwaltung um künftigen Entwicklungen flexibler begegnen zu können

Ablehnung des Gemeindehaushaltes durch die UBL-Gemeinderäte

Bestätigung unserer Meinung durch das Landratsamt

..da der Schuldendienst vom Haushalt der Gemeinde aber bereits in diesem Jahr kaum noch verkraftet werden kann, ist die Verschuldungsgrenze bereits zum jetzigen Zeitpunkt erreicht.

..können in den nächsten Jahren keine neuen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen genehmigt werden.

..man sollte sich deshalb auf die unbedingt notwendigen Ausgaben beschränken und eine Stärkung der Einnahmeseite anstreben.

Konsequenzen

- Erhöhung der Hebesätze (Gemeindesteuern)
- Reduzierung der freiwilligen Leistungen
- Kaum noch Handlungsspielraum für Gemeinderat, Bürgermeister und Verwaltung
- Notdürftige Reparatur unserer Straßen
- Entscheidungen aufgrund unvollständiger Kosten-/Nutzen-Rechnung (Erweiterung „Hinterm St. Peter“)
- Notverkauf gemeindeeigener Grundstücke
- Verschiebungen im Zeitplan der Dorfsanierung